



Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz · Postfach 20 13 65 ·
56013 Koblenz

Verteiler:

Alle Kommunen in Rheinland-Pfalz

(per Mail)

Ihre Nachricht:
vom

Unser Zeichen:
(bitte stets angeben)
DL III/12a

Ihre Ansprechpartnerin:
Jutta Schumacher
E-Mail:
Jutta.Schumacher
@lbm.rlp.de

Durchwahl:
(0261) 30 29-1645
Fax:
(0261) 29 141-1273

Datum:
08. Juli 2015

JAHRESFORTBILDUNGSPROGRAMM 2015

hier: Seminareinladung
Anlage: Zeit- und Stoffplan

In Ergänzung des Jahresfortbildungsprogramms 2015 laden wir zu dem Seminar:

„Fahrrad und Nahmobilität in der kommunalen Planung – Radmobilität und lokale Planungen- Anforderungen an integrierte Rad- und Nahmobilitätsplanungen“

Seminar Nr. 51-029 / 2015

am 08. September 2015

in das Bildungszentrum des LBM Rheinland-Pfalz, Rhein-Mosel- Str. 9,
56281 Emmelshausen ein.

Die Veranstaltung wird federführend von Herrn BD Ludger Schulz vom Geschäftsbe-
reich Planung / Bau, Fachgruppe Projektplanung, Radwege des LBM Rheinland-Pfalz
und in Zusammenarbeit mit den Büros Stadt-Land-Plus, Hunsrückvelo und EDC durch-
geführt.

Besucher:
Friedrich-Ebert-Ring 14-20
56068 Koblenz

Fon: (0261) 30 29-0
Fax: (0261) 30 29-1025
Web: www.lbm.rlp.de

Bankverbindung:
Rheinland-Pfalz Bank
(LBBW)
BLZ 600 501 01
Konto-Nr. 7401507624
BIC/SWIFT: SOLADEST600
IBAN
DE23600501017401507624

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Bernd Hölzgen
Dipl.-Ing. Alfred Dreher



RheinlandPfalz

Das Seminar beginnt um 09.00 Uhr und endet um ca. 16.00 Uhr.

Zielgruppe sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der regionalen Landesbetriebe des LBM Rheinland-Pfalz, der Planungsbüros und der Kommunen aus dem Bereich der Radverkehrsnetzplanung, -Qualifizierung und - Ausschreibung.

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen beschränkt.

Für externe Teilnehmer/innen wird eine Verpflegungspauschale in Höhe von 22,00 € in Rechnung gestellt. Dieser Betrag bitten wir vor Ort im Bildungszentrum Emmelshausen zu zahlen.

Bei allen Planungen im öffentlichen Verkehrsraum sind die Radbeziehungen zu berücksichtigen, um einem zukunftsfähigen Radverkehr als Teil einer wichtigen Verkehrsart seinen Platz einzuräumen. Hierzu gibt es die bundesweiten Vorgaben der „ERA“, die bei allen Baumaßnahmen einzubeziehen sind.

In Rheinland-Pfalz hat der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz mit der „HBR 2014“ seine Hinweise zur Radwegequalifizierung neu aufgelegt.

Planungsbüros stehen vor der Aufgabe, die Interessen der verschiedenen Akteure bei den Planungen zu berücksichtigen. Hierbei ist auch auf die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten einzugehen.

Das Seminar will in Theorie und Praxis hierzu Hilfen liefern.

Die **Seminarinhalte** entnehmen Sie bitte aus dem beigefügten Zeit- und Stoffplan.

Wir bitten, die Teilnehmermeldung für das **Seminar 51-029 / 2015 bis**

Montag, den 10. August 2015 per Mail an Jutta.Schumacher@lhm.rlp.de zu senden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Ludger Schulz

